

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	29.06.2010	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	08.07.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Einsparungen bei der Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung für die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen der Verwaltung (Stand 11.05.2010) Listen-Nr. 172

Beschlussvorschlag:

Die Einsparung in Höhe von 20.000 € im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen für die Dienst- und Schutzkleidung der Berufswehr und der Freiwilligen Feuerwehr ab dem Jahr 2010 wird beschlossen.

Begründung:

Durch Beschluss des Finanz- und Personalausschusses vom 01.06.2010 wurde die Verwaltung beauftragt, zur nächsten Sitzung des Ausschusses Beschlussvorlagen vorzulegen über die noch in diesem Jahr umzusetzenden Einsparmaßnahmen aus der Vorschlagsliste „Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen der Verwaltung“.

Im Bereich Dienst- und Schutzkleidung für die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr werden ab dem Jahr 2010 Einsparungen in Höhe von 20.000 € durch folgende Maßnahmen erzielt:

- Die Lagerhaltung an Bekleidung wird reduziert. Die Beschaffung wird künftig zeitlich und sachlich enger an die Bedarfe angepasst, was zu Wartezeiten bei der Ausgabe neuer Bekleidung führen kann.
- Die Tragezeit der Dienst- und Schutzkleidung wird verlängert. Durch eine Verlängerung im vertretbaren Rahmen sollen negative Auswirkungen auf das äußere Erscheinungsbild vermieden werden.
- Die stetige Anpassung der Schutzbekleidung (Bekleidung zum Schutz vor besonderen Gefahren des Einsatzdienstes) an technische und ergonomische Neu- bzw. Weiterentwicklungen wird zeitlich gestreckt. Der derzeitige Qualitätsstandard der Schutzbekleidung wird jedoch nicht beeinträchtigt.

Damit sinkt der Ansatz für Dienst- und Schutzkleidung von 204.000 € in 2009 auf 184.000 in 2010. Die Sicherheit der Feuerwehrleute (Schutzkleidung) wird durch diese Maßnahmen nicht beeinträchtigt.

Beigeordnete

Anja Ritschel

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.